

## Persönliche Angaben

Erlenweg 7, 3005 Bern

Tel.: ++41 79 612 1055

E-Mail: dietmarjuergen.wetzel@unibas.ch

Geboren am 02.04.1968 in Schönau i. Schwarzwald, ledig

Staatsangehörigkeit: Deutsch

## Beruflicher Werdegang

<b>Seit 04/2016</b>	<b>Dozent und Co-Leitung des SNF-Forschungsprojektes</b> „Transformative Gemeinschaften als innovative Lebensformen“ (Betreuung von Promovierenden, Publikations- und Vortragstätigkeit), Universität Basel
<b>04/2017 – 03/2018</b>	<b>Vertretungsprofessor im Fachbereich Sozialökonomie</b> Soziologie, insb. Lebensführung und Qualitative Sozialforschung, Universität Hamburg
<b>Seit 01/2012</b>	<b>Redaktor Buchbesprechungen</b> der „Schweizerischen Zeitschrift für Soziologie“ (deutschsprachig), Universität Basel
<b>Seit 05/2012</b>	<b>Privatdozent</b> an der Sozial- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät, Friedrich-Schiller-Universität, Jena
<b>02/2014 – 01/2017</b>	<b>Co-Direktor des Sinergia-Projektes</b> „Theory and Practice of Authenticity in Global Cultural Production“ <b>Fellow</b> am Center for Cultural Studies (Betreuung von Promovierenden, Publikations- und Vortragstätigkeit), Universität Bern
<b>04/2014 – 01/2016</b>	<b>Projektkoordinator des Projektes „Aspekte einer gerechten Verteilung von Sicherheit in der Stadt“ (VERSS)</b> (Organisation des Verbundprojektes; Publikations- und Vortragstätigkeit), Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW), Tübingen
<b>02/2015 – 07/2015</b>	<b>Lehrbeauftragter an der Universität Basel</b> Institut für Soziologie, Basel
<b>10/2013 - 03/2014</b>	<b>Senior-Fellowship am „Postwachstumskolleg“</b> Forschungen zu Postwachstum, Lebensformen, Resonanz; Publikations- und Vortragstätigkeit, FSU Jena
<b>04/2013 - 09/2013</b>	<b>Lehrstuhlvertretung (Allgemeiner Gesellschaftsvergleich)</b> am Institut für Soziologie der Justus-Liebig-Universität, Gießen
<b>09/2010</b>	<b>Konferenz „Perspektiven der Aufklärung</b> – zwischen Mythos und Realität“ (Organisation und Durchführung einer internationalen Konferenz), Universität Bern
<b>08/2009 – 10/2013</b>	<b>Wissenschaftlicher Assistent und Dozent am Lehrstuhl</b> „Allgemeine Soziologie“ (Prof. Dr. Christian Joppke) (Lehr- und Forschungstätigkeit; Verfassen der Habilitation), Universität Bern

<b>08/2007 – 07/2009</b>	<b>Wissenschaftlicher Assistent</b> am Lehrstuhl „Allgemeine Soziologie“ (Prof. Dr. Claudia Honegger) (Lehr- und Forschungstätigkeit), Universität Bern
<b>04/2005 - 05/2007</b>	<b>Wissenschaftlicher Mitarbeiter im SFB 580</b> Projekt „Generationswechsel im Management“ (Forschungs- und Vortragstätigkeit), Friedrich-Schiller-Universität, Jena;  Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie, Durchführung von 7 Lehrveranstaltungen, Friedrich-Schiller-Universität, Jena
<b>08/2003 - 02/2005</b>	<b>Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Forschungsvorsitzender</b> Projekt: „Familiendynamik in Familienunternehmen“, (Organisation; Forschungs- und Vortragstätigkeit), Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a.M.
<b>10/2004 - 12/2004</b>	<b>Kongressmanager</b> Organisation und Durchführung (verantwortlich) des Kongresses „Bindung, Trauma, soziale Gewalt“ an der Goethe-Universität, 3.-5.12.2004 (500 Teilnehmende), Frankfurt a.M.
<b>SS 2002 - WS 2004/05</b>	<b>Lehrbeauftragter</b> Durchführung von 5 Lehrveranstaltungen, Goethe-Universität, Frankfurt a.M.
<b>08/2001 - 07/2003</b>	<b>Wissenschaftlicher Mitarbeiter in dem DFG-Projekt</b> „Macht und Unterordnung in Beschäftigungsverhältnissen Angestellter“ (Forschungs- und Vortragstätigkeit), Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a.M.
<b>WS 1996 - SS 2001</b>	<b>Promotion</b> Note: summa cum laude (1,1), Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau
<b>SS 1999 - WS 2001/02</b>	<b>Lehrbeauftragter</b> Durchführung von 3 Lehrveranstaltungen, Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau
<b>08/1998 - 07/2001</b>	<b>Wissenschaftlicher Angestellter im SFB 541 „Identitäten und Alteritäten“</b> Projekt C1 Prof. Dr. W. Eßbach, „Naturale und artifizielle Alteritäten“ (Forschungs- und Vortragstätigkeit, Organisation der Jahrestagung), Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau
<b>WS 1997/98 - WS 1998/99</b>	<b>Mentor</b> Betreuung zweier Examenskolloquien im Fach Literaturwissenschaft (Prof. Dr. Carl Pietzcker), Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau
<b>WS 1994/95 - WS 1995/96</b>	<b>Tutor</b> Drei Tutorate (Prof. Dr. Wolfgang Eßbach, Prof. Dr. Günter Dux) im Rahmen der Veranstaltung „Einführung in die Soziologie“, Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau

## Forschungsaufenthalte

<b>11/2006</b>	<b>Recherche und Vorbereitung</b> einer trinationalen Forschung an der École de Management, Lyon, <b>Interviews</b> mit französischen Geschäftsführern, Dauer: 3 Wochen, Université de Lyon
<b>10/1994</b>	<b>Feldforschung</b> in Mexiko, Chiapas (mit Prof. Dr. Ulrich Köhler), Dauer: 4 Wochen (➔ Monographie)
<b>02/1992 – 03/1992</b>	<b>Forschungsreise</b> nach Mexiko (Staatsentwicklung) mit Prof. Dr. Günter Dux, Dauer: 6 Wochen

## Studium

<b>SS 1997 - WS 1999</b>	<b>Aufbaustudiengang: Interdisziplinäre Frankreich-Studien</b> , Schwerpunkt: Rechts-, Volks- und Betriebswirtschaft, Note: 1,96
<b>WS 1989/90 - SS 1996</b>	<b>Magister Artium</b> , Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg Soziologie (HF), Ethnologie (NF), Neuere deutsche Literaturwissenschaft (NF), Note: 1,3
<b>1979 - 1987</b>	<b>Kant-Gymnasium</b> , Weil am Rhein, Abschluss: Abitur

## Mitgliedschaften

<b>seit 2010</b>	International Sociological Association (ISA)
<b>seit 2010</b>	Sektion Wirtschaftssoziologie der DGS
<b>seit 2009</b>	European Sociological Association (ESA)
<b>seit 2009</b>	Schweizerische Gesellschaft für Soziologie (SGS)
<b>seit 2007</b>	Sektion Industriosociologie der DGS
<b>seit 2006</b>	Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS)
<b>seit 2005</b>	Berufsverband Deutscher SoziologInnen (BDS)

## Gutachten

British Journal of Sociology, Human Studies, Constellations, Soziale Systeme, Österreichische Zeitschrift für Soziologie, Zeitschrift für Erziehungswissenschaften, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Schweizerischer Nationalfonds, Eidgenössische Maturitätsprüfungen

## Aktuelle Kooperationen

Universität Fribourg, Berner Fachhochschule, Kolleg „Postwachstumsgesellschaften“ (FSU Jena),  
Universität Basel

## Gremientätigkeiten

<b>2010 - 2011</b>	<b>Vertreter des Mittelbaus</b> in der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Bern
<b>2008 - 2011</b>	<b>Erasmus-Beauftragter</b> , Institut für Soziologie, Universität Bern
<b>2004 - 2005</b>	<b>Forschungsratsvorsitzender</b> am Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a.M.

## Sprachen

<b>Deutsch</b>	Muttersprache
<b>Englisch</b>	gute Kenntnisse in Wort und Schrift
<b>Französisch</b>	gute Kenntnisse in Wort und Schrift
<b>Spanisch</b>	Grundkenntnisse

Bern, den 17. Oktober 2018